

# Johannislote

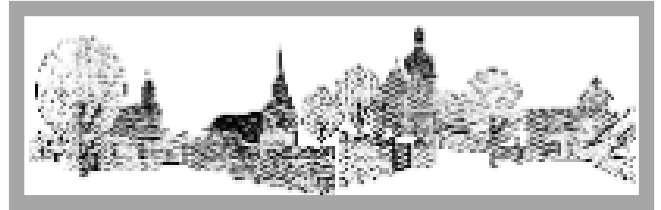
## GEMEINDEBRIEF

**der Ev.-Luth. Johanniskirche**

Niederroßla - Mattstedt - Pfiffelbach - Wersdorf - Zottelstedt

**und den Ev.-Luth. Kirchengemeinden**

**Liebstedt/Goldbach, Oßmannstedt und Ulrichshalben**



Februar 2021



Liebe Leserinnen und Leser!

„Namen sind Schall und Rauch.“ Neulich sagte das jemand zu mir und habe mich riesig darüber geärgert. Schall und Rauch kann man nicht greifen oder festhalten. Sie sind nichts bleibendes, sondern nur eine flüchtige Erscheinung. Mit diesem Sprichwort wird also nichts anderes ausgedrückt als: „Du hast keine Bedeutung für mich. Du bist unwichtig.“ Ich finde das persönlich verletzend. Auch wenn das mein Gegenüber vielleicht gar nicht so meint, sondern nur seine eigene Unaufmerksamkeit beschönigen will.

„Namen sind Schall und Rauch.“ So kommt es mir unwillkürlich auch wieder in den Sinn, wenn ich die Nachrichten von den täglichen Corona-Todeszahlen höre und die damit verbunden Diskussionen, ob diese Menschen nun an oder mit dem Virus gestorben sind. Hinter jedem toten Menschen – ob durch ein Virus, durch Herzinfarkt, durch Krebs, durch Hungernöte, durch Ertrinken im Mittelmeer, durch einen Unfall oder durch Altersschwäche gestorben – steht eine Lebensgeschichte. Steht ein Leben mit Höhen und Tiefe, mit Stärken und Schwächen, mit Träumen und Verletzungen. Das sind Menschen, um die getrauert wird, die im Leben fehlen.

Namen sind KEIN Schall und Rauch – daran erinnert uns der Monatsspruch für Februar. „*Freuet euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind.*“ (Lk 10,20) Da gibt es einen, der uns und unsere Namen kennt, der sie

nicht vergisst, sondern der uns bei nserem Namen ruft. Gott ist es, der Interesse an uns hat, eine Beziehung zu uns will und der uns ernst nimmt mit allem, was uns ausmacht. Er ist der eine, der uns nicht fallen lässt – egal was passiert – nicht im Leben, nicht im Sterben und nicht im Tod.

Unsere Namen sind kostbar, weil wir kostbar sind. Deswegen sind sie im Himmel eingeschrieben. Gott selbst verspricht uns: „Ich bewahre eure Namen bei mir und mit ihnen das, was euer Leben ist. Was ihr einzeichnet in die Welt, geht nicht verloren. Ich hebe es auf, um es zu würdigen und zu vollenden.“ Es gibt eine Hoffnung, die über das Grab hinausreicht. Das kann ein Trost sein bei den vielen Todeszahlen, die wir tagtäglich hören. Bei den Toten, deren Namen wir nicht kennen, die aber ein Teil unseres Alltags sind.

Ich wünsche mir, dass wir respektvoller von diesen Menschen reden, dass wir den unbequemen Blick hinter die nüchternen analytischen Zahlen in den Medien wagen und stärker die Einzelschicksale bedenken, die sich dahinter verbergen.

Als Zeichen dafür hat der Bundespräsident vorgeschlagen jeden Freitag eine Kerze ins Fenster zu stellen. Was sagen Sie: Machen Sie mit?

Bleiben Sie behütet und gesund!

*Ihre Pfarrerin  
Christin Bärwald*



Mit dem Aschermittwoch am 17. Februar beginnt die Passionszeit. In den Passionsandachten, die bis Ostern immer montags um 19:00 Uhr in der **Kirche in Niederroßla** stattfinden, wollen wir uns auf das Thema der Fastenaktion „7 Wochen ohne“ einlassen: „Spielraum! Sieben Wochen ohne Blockaden“. Die Bibelstellen für die Andachten erzählen uns von äußeren und inneren Hemmnissen, von Spielräumen und überraschenden Lösungen. Vieles ist möglich – nicht nur in der Bibel. Eine halbe Stunde lassen wir uns ein, auf Gedanken, die unseren Blick aus der Enge in die Weite lenken und wir angeregt werden, neue Gedanken zu wagen.

Datum	Thema & Text	Name
22.02. 2021	Alles auf Anfang Sprüche 8,23.29-31	Pfrn. Bärwald
01.03.2021	Von der Rolle Jeremia 1,4-9	Pastorin i. R. Stöckigt
08.03.2021	Das Spiel mit dem Nein Exodus 1,15-20	Fr. Sandberg
15.03.2021	Dir zuliebe? 1. Korinther 13,4-7	Pfrn. Bärwald
22.03.2021	Geht doch! Genesis 13,1-11	Pastorin i. R. Stöckigt

Mehr Informationen finden sie unter <https://7wochenohne.evangelisch.de/>.

## FASTENAKTION

Gemeinschaften brauchen Regeln. Doch zu den Regeln gehört Spielraum und der will erst einmal entdeckt werden. Das Virus Covid 19 hat unserer Gesellschaft und der ganzen Welt ein scheinbar alles beherrschende Thema diktiert und so manche Blockade errichtet. Und auch wir haben das, um uns zu schützen und niemanden zu gefährden. Spielräume sind weggefallen. So viele von unseren Festen waren kleiner, oder fielen ganz aus. Keine Urlaube, weniger Verwandtenbesuche, es war ein Jahr der Einschränkungen. In Psalm 73 heißt es: „**Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat...**“ Gottvertrauen eröffnet auch in schwierigen Zeiten ungeahnte Spielräume, wenn man sich nicht selbst blockiert.

Wir wollen mit Ihnen zusammen solche Spielräume eröffnen. Während der Fastenzeit wird es jeden Montag von Pfarrerin Christin Bärwald und Pfarrer Aaron Rogge einen **Podcast** als Impuls für die Woche geben. Am Freitag wollen wir uns dann mit ihnen bei einem **Zoom-Gemeindeabend um 19:30 Uhr** über das Thema der Woche online auszutauschen. Welche Spielräume haben sich geöffnet? Worüber haben Sie und wir letzte Woche nachgedacht? Was haben wir vielleicht sogar ausprobiert? Wir werden dabei unterstützt durch Gedanken der Fastenaktion **7 Wochen Ohne**.

**Anmeldung:** Sie wollen keinen Podcast verpassen? Dann schicken Sie doch eine Mail an [christin.baerwald@ekmd.de](mailto:christin.baerwald@ekmd.de) oder an [aaron.rogge@ekmd.de](mailto:aaron.rogge@ekmd.de). Sie erhalten während der Fastenzeit (17. Februar bis 5. April) jeden Montag einen Newsletter mit einem Link zum Video und am Freitag einen Zugang zu unserem Online-Treffen. Sie finden die Zugangsmöglichkeiten aber auch auf unserer Homepage.

Kommen Sie und entdecken wir gemeinsam neue Spielräume des Lebens!

## CORONA UND GEMEINDE

Jede Woche eine neue Herausforderung. Was darf und was darf nicht an Gemeindegemeinschaft stattfinden. Die EKM hat eine Verordnung erlassen, die bis 15. März gilt. Danach können Gottesdienste und Andachten stattfinden. Das sehen sie in der Termintabelle des Gemeindebriefes. Teilnehmen dürfen (nach momentanem Stand) 50 Personen, bei einer Inzidenz über 300 nur 25. Alles mit medizinischem Mundschutz (OP-Masken / FFP2-Masken) und ohne Singen.

Daher treffen sich die Gemeindegemeinschaften aufgrund der aktuellen Lage entweder zu Andachten oder gar nicht. Bitte fragen sie bei den Leitern der Kreise nach.

Auch Kinder- und Jugendarbeit findet nicht in der gewohnten Form statt.

Auf der Internetseite der Johanniskirche finden sie Andachten, musikalische Beiträge und Berichte über die Gemeindegemeinschaft.



# GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VERANSTALTUNGEN



**FEBRUAR 2021**



Monatslosung: *Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind.*

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart

**Lukas 10,20**

Sonntag	07.02.	9:30	K.NR		Gottesdienst	<i>Pfrn. Bärwald</i>
		14:00	K.ZO		Gottesdienst	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Donnerstag	11.02.	14:00	K.MA		Andacht Frauenkreis	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Samstag	13.02.	17:00	K.WD		Andacht	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Sonntag	14.02.	10:00	K.UH		Gottesdienst	<i>Pfrn. Bärwald</i>
		14:00	K.LI		Gottesdienst	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Mittwoch	17.02.	14:00	K.PF		Senioren-Andacht	<i>Pfrn. Bärwald</i>
		19:00	K.NR		Andacht zu Aschermittwoch	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Sonntag	21.02.	14:00	K.PF		Gottesdienst	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Montag	21.02.	19:00	K.NR		Passionsandacht	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Donnerstag	25.02.	14:00	K.NR		Andacht Frauenkreis	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Sonntag	28.02.	10:00	K.OSS		Gottesdienst	<i>Pfr. Rätz</i>
		14:00	K.MA		Gottesdienst	<i>Pfr. Rätz</i>
Montag	01.03.	19:00	K.NR		Passionsandacht	<i>Pastorin i. R. Stöckigt</i>
Sonntag	07.03.	9:30	K.NR		Gottesdienst	<i>Pfr. i. R. Schmidt</i>
		14:00	K.ZO		Gottesdienst	<i>Pfr. i. R. Schmidt</i>
Montag	08.03.	19:00	K.NR		Passionsandacht	<i>I. Sandberg</i>
Donnerstag	11.03.	14:00	K.MA		Andacht Frauenkreis	<i>Pfrn. Bärwald</i>

## Abkürzungen der Veranstaltungsorte:

K.MA - St.-Marien-Kirche Mattstedt	K.LI - St.-Laurentius-Kirche Liebstedt
K.ZO - St.-Vitus-Kirche Zottelstedt	K.OSS - Peterskirche Oßmannstedt
K.NR - Kirche Niederroßla	K.UH - Kirche Ulrichshalben
K.PF - Trinitatiskirche Pfiffelbach	K.GO - Kirche Goldbach
K.WD - St.-Nikolaus-Kirche Wersdorf	

## RÜCKBLICK – HEILIG ABEND 2020

Jedes Dorf stand vor der gleichen Herausforderung: Wie soll Heilig Abend bei uns laufen, wenn wir in der Kirche kein Krippenspiel haben dürfen? Dafür gab es spannende Lösungen. Und so waren Heilig Abend und Weihnachten in diesem Jahr ganz anders als gewohnt, aber nicht weniger aufregend und schön.

Aus **Liebstedt** gab es eine Christvesper des Gemeindekirchenrates mit Krippenspiel der Konfirmanden und Musik der Lindenberger, die jeder am Heiligen Abend daheim per Internet abrufen konnte. Auch die **Pfiffelbacher** Sprengelräte, Kinder und Eltern hatten sich dazu entschlossen die Christvesper mit Krippenspiel und extra gegründetem Chor den Pfiffelbachern digital zu präsentieren.

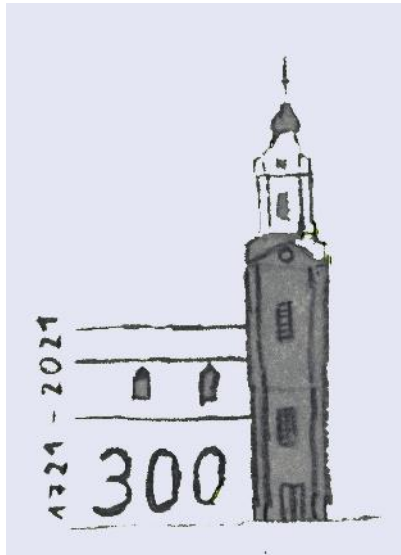


In **Wersdorf** und **Mattstedt** öffneten sich die Hoftore, in denen es Szenen aus der Weihnachtsgeschichte von den Bewohnern des Hauses dargestellt zu sehen gab. In Mattstedt zogen zudem Engelscharen und Könige durchs Dorf, um den Weihnachtsgästen den Weg zur Krippe zu weisen. Zum Abschluss versammelten sich alle im Pfarrgarten zu einer Andacht mit Weitergabe des Friedenslichtes und des Segens.

In **Niederroßla** gab es einen Krippenweg vor und in der Kirche. Ein Wächter am Eingang nahm die Anmeldezettel im Rahmen der Volkszählung entgegen. Die Hirten lagerten vor der Kirche am Lagerfeuer. Im Turmaufgang waren die Weisen aus dem Morgenland damit beschäftigt, in ihrer Bibliothek nach der Bedeutung des Sterns zu forschen, den sie am Himmel entdeckt hatten. In der Kirche saßen Maria und Josef an der Krippe. Von der Orgel ertönte Weihnachtsmusik, eine kleine Schola sang Weihnachtslieder und am Ausgang bekam jeder Besucher eine Tüte Weihnachtssegens mit nach Hause. So ähnlich wurde auch in **Oßmannstedt** die Weihnachtsbotschaft verkündet. Orgelmusik lud dazu ein, einen Moment in der Kirche vor der menschlichen Krippenszene zu verweilen, bevor es durch einen lichtdurchfluteten Ausgang mit dem Weihnachtssegens in der Tüte wieder nach Hause ging.

In **Ulrichshalben** gab es diesmal vor der Kirche wieder ein eigens geschriebenes Krippenspiel zu sehen und besinnliche Weihnachtsmusik zu hören.

## 300 JAHRE KIRCHE NIEDERROßLA - FÜHRUNGEN



Von Himmelfahrt bis Ende Oktober werden wir in Niederroßla die Einweihung der Kirche Niederroßla vor 300 Jahren feiern. Wir möchten an den Sonntagen ab Mitte Mai bis Ende September Besuchern das Angebot einer Kirchenführung machen. Geplant sind sonntags Führungen um 11 Uhr, 14 Uhr und 15 Uhr, die sich möglichst viele teilen sollen.

Wenn Corona es zulässt, werden wir uns im März oder April in der Kirche treffen und uns alles ganz genau ansehen. Der Termin wird dann persönlich oder im Rossel-TV bekannt gegeben. Für die Führungen wird es einen Flyer mit Informationen geben, in dem die wichtigsten Daten stehen werden. Aber gerade die

kleinen Geschichten lassen sich nur von Mund zu Mund erzählen.

Wer Lust dazu hat, an einzelnen Sonntagen mitzuwirken, der kann sich gern bei mir melden.

*Irmhild Sandberg*

## DER GEMEINDEBRIEF WIRD UNTERSTÜTZT VON:



Deutsche  
Vermögensberatung  
Vermögensaufbau für jeden!

Regionalgeschäftsstelle für Deutsche Vermögensberatung  
Karsten Mueller  
Dornsgasse 7  
99510 Apolda  
Telefon: +49 3644 518031  
Fax: +49 3644 515014  
Mobil: +49 1608533668  
Karsten.Mueller@dvb.de

**Der**  
**BUCHLADEN**  
in Apolda

Christel und Guido  
von Poellnitz

Am Brückenborn 14, 99510 Apolda  
☎ 0 36 44 / 56 36 94  
☎ 0 36 44 / 56 36 96

✉ info@der-buchladen-apolda.de  
Für Nachtschwärmer:  
🏠 www.der-buchladen-apolda.de  
...und im Laden abholen!

**Alte Stadt-Apotheke**  
Apolda

Apothekerin Brita Enke e.K.  
Markt 11 • 99510 Apolda  
t: 0 3644. 56 27 57 • f: 0 3644. 56 27 16  
info@apotheke-apolda.de





# HINWEISE UND INFORMATIONEN

**Hinweis: Trotz sorgfältiger Planung kann es zu Terminveränderungen kommen.  
Bitte achten Sie daher auf Aushänge und Abkündigungen.**

<b><u>Gemeindebrief:</u></b>	www.GemeindebriefDruckerei.de	Auflage: 1000 Exemplare
	<b>nächster Gemeindebrief: 08. März 2021</b>	
	<b>Redaktionsschluss: 25. Februar 2021</b>	
Beiträge an:	<b>Irmhild Sandberg</b>	☎ 03644-556255    ✉ <a href="mailto:irmhild.sandberg@gmx.de">irmhild.sandberg@gmx.de</a> 99510 Ilmtal-Weinstraße / Niederroßla, Kastanienweg 2
<b><u>Kontakte:</u></b>		
<b>Pfarramt Niederroßla</b>	<b>Pfarrerin Christin Bärwald</b>	☎ 0151 6145 6886    ✉ <a href="mailto:christin.baerwald@ekmd.de">christin.baerwald@ekmd.de</a> ☎ 03644 – 555713
<b>Büro Niederroßla</b>	<b>Susanne Knaack</b> Pfarramtssekretärin (Mo 9:00-11:00) (ungerade Woche Do 14:00-18:00)	☎ 03644 – 555713    ✉ <a href="mailto:pfarramt@johannismgemeinde.de">pfarramt@johannismgemeinde.de</a> 99510 Ilmtal-Weinstraße / Niederroßla, An der Apoldaer Str. 4
<b>Büro Oßmannstedt</b>	(gerade Woche Do 9:00-11:00)	99510 Ilmtal-Weinstr./ Oßmannstedt, Ferdinand Gerstung Platz 5
<b>Mitarbeiter</b>	<b>Diana Schuchert</b> Gemeindepädagogin	☎ 03644 – 558248 / 0176 6260 3191 99510 Ilmtal-Weinstraße / Mattstedt, Wiesenstraße 15
	<b>Ilona Giese</b> Gemeindepädagogin	☎ 03644 – 551439    ✉ <a href="mailto:ilgie-kat.ap@web.de">ilgie-kat.ap@web.de</a>
<b>Impressum</b>	Herausgegeben von der Ev.-Luth. Johannismgemeinde Niederroßla V. i. S. d. P.: Der Gemeindekirchenrat, 99510 Ilmtal-Weinstraße / OT Niederroßla, An der Apoldaer Str. 4 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@johannismgemeinde.de">pfarramt@johannismgemeinde.de</a>	
<b>Fotos/Grafiken</b>	Logo Johannismgemeinde: Bärbel Preller Titelbild: U. Sandberg Fotos: A. Zech, I. Sandberg, Chrismon	
<b><u>Bankverbindungen:</u></b>		
Empfänger: Sparkasse Mittelthüringen	<b>Ev.-Luth. Johannismgemeinde Niederroßla</b>	IBAN: <b>DE86 8205 1000 0540 0002 05</b> BIC: <b>HELA DEF1 WEM</b>
Empfänger: Evangelische Bank	<b>Ev.-Luth. Johannismgemeinde Niederroßla (Förderkreis)</b>	IBAN: <b>DE56 5206 0410 0008 0076 08</b> BIC: <b>GEN0 DEF1 EK1</b>
Empfänger: VR Bank Weimar	<b>Kirchengemeindeverband Oßmannstedt-Ulrichshalben</b>	IBAN: <b>DE87 8206 4188 0002 3658 55</b> BIC: <b>GEN0 DEF1 WE1</b>
Empfänger: VR Bank Weimar	<b>Kirchengemeinde Liebstedt-Goldbach</b>	IBAN: <b>DE48 8206 4188 0000 8031 11</b> BIC: <b>GEN0 DEF1 WE1</b>